

FFH-Gebietsgrenze (N2000-Verordnung 2016)

Offenland-Maßnahmen, notwendige Maßnahmen

- - DUR_2: Verbesserung der biologischen Durchgängigkeit der Murn zum Inn
- GEH_1: Entfernung / Auslichten von Gehölzaufwuchs
- GUT_1: Extensivierung von Uferstreifen/ sonstige Extensivierungs-/ Schutzmaßnahmen: weiteres Einzugsgebiet
- ▼ GUT_2: Extensivierungs-/ Schutzmaßnahmen an Zufluss des Eiselfinger Sees
- GUT_3: Schaffung von extensiven Uferrandstreifen mit Pufferfunktion: Zufluss des Eiselfinger Sees
- GUT_4: Schaffung von extensiven Uferrandstreifen mit Pufferfunktion: Murn und Zuflüsse
- MAH_1: 1-schürige Mahd ab 1.9., bodenschonend, optimalerweise mit Rotationsbrache
- MAH_2: Jährliche Herbstmahd, in Verb. mit Vernässungsmaßnahmen auch Sommermahd in einzelnen Jahren
- MAH_3: Regelmäßig Mahd im 2-jährigen/ nach erfolgter Aushagerung auch bis 5-jährigen Turnus, ab dem 1.9
- MAH_4: 2-schürige Mahd, ab 15. Juni
- MAH_5: Gezielte Aushagerung; 2-schürige Mahd, ab 15. Juni
- MAH_6: 2- oder jahrweise 1-schürige Mahd, im Zeitraum Mitte bis Ende Juni und im Herbst oder ab Ende Juli
- MAH_7: Regelmäßig Mahd, abschnittsweise im 2- bis 5-jährigen Turnus, ab dem 1.9.
- OFF_1: Weitgehende Erhaltung gehölzfreier bis lichter Uferbereiche
- OFF_2: Verzicht auf Aufforstung, bei Bedarf Entbuschung
- REN_1: Erstellung & Umsetzung Gesamtkonzept: Verbesserung moortypischer Wasser- und Nährstoffhaushalt
- REN_2: Rückbau der Quellfassung nach Prüfung der Entwässerungswirkung; hydrologisch fachkundig begleitet
- UNI_1: Bisambekämpfung
- UNI_2: Schaffung standorttypischer Gehölzsäume

Offenland-Maßnahmen, wünschenswerte Maßnahmen

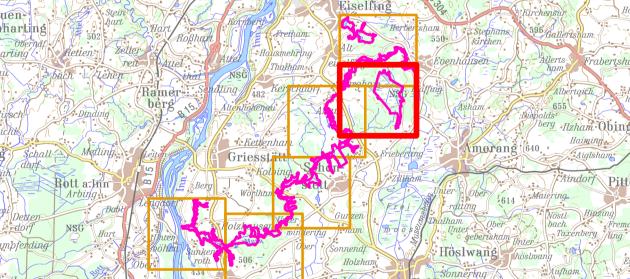
- BAU_1: Verlegung eines Feldwegs hangaufwärts, hydrologisch fachkundig begleitet
- DUR_3: Verbesserung der biologischen Durchgängigkeit der Murn
- ★ EXT_1: Extensive Grünlandnutzung in der Aue

- GEH_3: Entfernung / Auslichtung von Gehölzaufwuchs
- → GUT_6: Nach Prüfung ggf. Maßnahmen zur Wasserreinigung (Einleitungen / Teichanlagen)
- GUT_7: Nach Prüfung ggf. Extensivierung von Uferstreifen: Zuflüsse zu Stillgewässern
- GRÜ_1: Angepasste Grünlandnutzung mit Abstimmung hinsichtlich Störungsfrequenz und Düngemitteleinsatz
- JAG_1: Verlegung von Kirrungen aus ökologisch sensiblen Bereichen
- AAAA REN_3: Anhebung Bachlauf durch Renaturierung oder Sohlschwellen, hydrologisch fachkundig begleitet
- STR_1: Entfernung / Reduktion von Ufersicherungen
- ▲ STR_2: Herstellung der Geschiebedurchgängigkeit oder Kiesdotation unterhalb
- STR_3: Verkleinerung des Rückstaubereichs / Verringerung der Wassertiefe

Maßnahmen für Kammolch und Gelbbauchunke

- 802 Laichgewässer anlegen
- 402 Nährstoffeinträge vermeiden
- 810 beschattende Ufergehölze entnehmen
- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text), Landhabitate im Umfeld der Gewässer
- Maßnahmen für Waldlebensräume

- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
- 101 Bedeutenden Einzelbestand im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten 104 Wald-Entwicklungsphase(n) im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten
- † † 117 Totholz- und Biotopbaumanteil erhöhen
- 307 Naturnahen Wasserhaushalt wiederherstellen, vgl. Maßnahme REN_1



Managementplan

FFH-Gebiet 8039-371 Murn, Murner Filz

NATURA 2000

arte	3	Maßnahmen	

Blatt:	Kartenfertigung:
Blatt 3 von 6	06.02.2019

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ebersberg Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft

Regierung von Oberbayern

Dr. H. M. Schober - Gesellschaft für Landschaftsarchitektur mbH, Freising

Originalmaßstab: 1:5.000

Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de) Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de) Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)